

Gemeinde Pratteln

Antrag
des Gemeinderates
an den Einwohnerrat

3038

Pratteln, 17. Januar 2017/mc/dh

Strassennetzplan Siedlung – Mutation Chuenimatt

1. Ausgangslage

Im Jahr 2013 lancierte der Regierungsrat das Projekt Wirtschaftsoffensive. Ziel ist es geeignete Areale zu entwickeln und neue Firmen anzusiedeln. Das Hochbauamt BL plant dementsprechend eine Entwicklung des Chuenimattareals, welches sich im Besitz des Kantons befindet. Mit der Jaquet Technology Group konnte bereits eine erste Firma angesiedelt werden. Das Wasenareal wurde mit den Mutationen 2014 einer Zone mit Quartierplanpflicht zugeordnet. Eine Entwicklung dieses zentral gelegenen Gebiets ist nur noch eine Frage der Zeit. Beide Areale eignen sich hervorragend für eine Arealentwicklung und sollen daher einer hochstehenden Nutzung zugeführt werden.

Gegenüber der bisherigen Planung haben sich die Randbedingungen in diesem Gebiet jedoch wesentlich verändert, so dass eine Mutation des Strassennetzplanes (SNP) unumgänglich ist.

Die Planung wurde durch das Büro Glaser Saxer Keller AG begleitet. Mit Gemeinderatsbeschluss vom 21. Juni 2016 wurde diese Mutation des Strassennetzplanes der kantonalen Vorprüfung und öffentlichen Mitwirkung durch die Bevölkerung zugeführt. Die Stellungnahmen des Gemeinderates zu den Eingaben sind im Planungsbericht ersichtlich.

2. Erwägungen

Die SBB braucht nach heutigem Stand der Planung Flächen für Gleiserweiterungen nach Norden und hat eine Interessenslinie bekannt gegeben. Dies führt längerfristig zu einer Anpassung des Bahnhofes Nord und einer Verschiebung der Wasen- und der Industriestrasse.

Aufgrund der zukünftigen Entwicklung der genannten Areale und überhaupt des Gewerbegebietes auf der Nordseite des Bahnhofs, westlich und östlich der Salinenstrasse, ist das ganze Verkehrsregime eingehend überprüft worden. Die Studien des Verkehrsplaners haben ergeben, dass der Verkehrsfluss langfristig am besten durch einen Kreisel gewährleistet werden kann. Der Kreisel verbindet als Knotenpunkt die Wasenstrasse und die Industriestrasse und dient der Erschliessung der Industrie- und Gewerbegebiete westlich und östlich der Salinenstrasse. Das Gewerbegebiet westlich der Salinenstrasse soll zukünftig über die Salinenstrasse von Osten her erschlossen werden. Der Kunimattweg und die Hardmattstrasse werden zwischen Hardstrasse und Rasenweg zu reinen Erschliessungsstrassen umfunktioniert.

Der Kreisel ist in der Mutation des Strassennetzplanes dem orientierenden Inhalt zu geordnet, damit bei einer detaillierten Projektierung des Knotens auch andere Lösungen noch möglich sind bzw. geprüft werden können. Es ist das Ziel, dass die Gebiete nördlich des Bahnhofs verkehrstechnisch günstig erschlossen werden und der Verkehr flüssig auf das übergeordnete Strassennetz abfliessen kann.

3. Beschluss

Der Einwohnerrat stimmt der Mutation "Chuenimatt" zum Strassennetzplan zu und beauftragt den Gemeinderat mit der Durchführung des weiteren Verfahrens gemäss § 17 RBG.

FÜR DEN GEMEINDERAT

Der Präsident



Stephan Burgunder

Der Verwalter



Beat Thommen

Beilagen (zu beschliessende Unterlagen, nur Einwohnerräte und Presse):

- Strassennetzplan Siedlung – Mutation Chuenimatt (A3)

Beilagen (nicht zu beschliessende Unterlagen, nur Einwohnerräte und Presse):

- Planungs- und Begleitbericht gemäss Art. 47 RPV und § 39 RBG

Beilagen für Fraktionspräsidenten (mit separater Post):

- Strassennetzplan Siedlung – Mutation Chuenimatt (Originalgrösse)